

Liebes Publikum

Herzlich willkommen zu unserer 29. Konzertreihe in der Zürcher Altstadt.

Wiederum verschaffen wir Komponisten Gehör, deren Namen Sie kaum kennen dürften. Darunter sind Werke der beiden Schweizer Ernst Hess und Alfred Baum, sowie selten aufgeführte Kompositionen aus dem Barock und der Klassik und im dritten Konzert widmen wir uns der französischen Romantik.

Wir versprechen Ihnen spannende Musik und freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben. Entdecken Sie mit uns zusammen diese musikalischen Trouvaillen!

Ihr Ensemble Pyramide

Ensemble Pyramide

Die Neue Zürcher Zeitung schreibt über das 1991 in Zürich gegründete Ensemble Pyramide: «Wenn man die Mitglieder des Ensembles miteinander musizieren hört, ist man nach wie vor fasziniert von einer Spielfreude und einer Begeisterungsfähigkeit, die nie zu versiegen scheinen.»

Das Ensemble Pyramide, bestehend aus Flöte, Oboe, Violine, Viola, Violoncello und Harfe, zeigt in seinen Konzertprogrammen gerne überraschende musikalische Zusammenhänge auf, indem es Alte und Neue Musik einander gegenüberstellt. Es erarbeitete sich ein besonderes Repertoire, zu dem neben den Quartetten und Quintetten der Klassik die französische Kammermusik mit Harfe aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts gehört. Durch das jahrelange Zusammenspiel in der gleichen Formation entstand ein unverwechselbarer Ensembleklang und eine besondere stilistische Flexibilität im Umgang mit Musik vom Barock bis zum 21. Jahrhundert. Das Ensemble Pyramide widmet sich auch der Wiederaufführung in Vergessenheit geratener Werke und vergibt immer wieder Kompositionsaufträge.

Für seine ungewöhnliche Ensemble- und Repertoirearbeit erhielt das Ensemble Pyramide im Jahr 2006 die kulturelle Auszeichnung der Stadt Zürich «Werkjahr für Interpretation». CD-Aufnahmen für Ars musici, Intégral productions, Divox, Naxos, Brilliant Classics und Toccata Classics. Das Ensemble veranstaltet seit 1995 eine eigene Konzertreihe in Zürich.

Eintritt Fr. 33.– Studenten mit Legi Fr. 15.– Kinder bis 16 Jahre gratis

Abonnement mit reservierten Plätzen
Fr. 88.–, AHV Fr. 77.–, Studenten mit Legi Fr. 33.–
Gönnerabonnement Fr. 111.–
Patronatsabonnement Fr. 333.–
Mäzenatsabonnement Fr. 555.–

Abonnementsbestellung und Billetreservation: www.ensemble-pyramide.ch info@ensemble-pyramide.ch

Vorverkauf Notenpunkt Zürich: 043 268 06 45, zuerich@noten.ch

Abendkasse ab 19 Uhr

Die Konzertreihe wird ermöglicht durch Beiträge folgender Institutionen: Stadt Zürich Kultur, Fachstelle Kultur Kanton Zürich, Schweizerische Interpretenstiftung, Migros Genossenschaft Zürich und weiteren Zuwendungen. Für die Unterstützung danken wir ganz herzlich.









Konzertsaison 23/24

Donnerstag, 5. Oktober 2023 Kirche St. Peter, Zürich

Freitag, 22. Dezember 2023 Grosser Saal MKZ, Florhofgasse 6, Zürich

Donnerstag, 7. März 2024 Kirche St. Peter, Zürich

Markus Brönnimann, Flöte Barbara Tillmann, Oboe Ulrike Jacoby, Violine Muriel Schweizer, Viola Anita Jehli, Violoncello Marie Trottmann, Harfe mit Yuka Tsuboi, Violine und Viola Ute Grewel, Kontrabass Margarete Kopelent, Cembalo Donnerstag, 5. Oktober 2023 um 19.30 Uhr Kirche St. Peter, Zürich

Peter Hänsel 1770 – 1831

Quartett op. 20/3 C-Dur
Zwei Violinen, Viola, Violoncello

Allegro con brio – Adagio ma non troppo – Polonoise – Finale. Allegro molto

Ernst Hess 1912 – 1968 **Quintett op. 23 (1943)**

Oboe, Violine, zwei Violen und Violoncello Grave. Allegro. Grave – Andante – Vivace

Pause

Wolfgang Amadeus Mozart 1756 – 1791
Quintett B-Dur nach Gran Partita KV 361

Bearbeitung Franz Joseph Rosinack (1748-1823)

Oboe, Violine, zwei Violen und Violoncello Largo. Molto Allegro – Menuett. Trio 1. Trio 2 – Adagio – Finale: Rondo, molto Allegro

Barbara Tillmann, Oboe Ulrike Jacoby, Violine Yuka Tsuboi, Violine und Viola Muriel Schweizer, Viola Anita Jehli, Violoncello Freitag, 22. Dezember 2023 um 19.30 Uhr Grosser Saal MKZ, Florhofgasse 6, Zürich

Johann Adolph Hasse 1699 - 1783

Concerto G-Dur

Flöte, zwei Violinen und Basso continuo Allegro – Largo – Allegro

Alfred Baum 1904 – 1993

Divertimento (1960)

Flöte, Oboe d'amore, Violine, Violoncello, Cembalo Vivace – Andante con moto – Allegro giocoso

Johann David Heinichen 1683 – 1729

Triosonate c-Moll, Seibel 254

Oboe, Viola und Basso continuo Affettuoso – Allegro – Adagio. Grave. Adagio – Vivace

Pause

Johann Friedrich Fasch 1688 – 1758

Sonate D-Dur

Flöte, Violine, Violoncello und Basso continuo Largo – Allegro – Largo – Allegro

Alfred Baum

Humoreske (1966)

Flöte, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass Allegretto grazioso – Tempo di Valse (lento) – Allegro giocoso

Jan Dismas Zelenka 1679 – 1745

Triosonate Nr. 3 B-Dur ZWV 181

Oboe, Violin<mark>e, Violoncello un</mark>d Basso conti<mark>nuo</mark> Adagio – Allegro – Largo – Tempo giusto (Allegro)

Markus Brönnimann, Flöte Barbara Tillmann, Oboe Ulrike Jacoby, Violine Muriel Schweizer, Viola Anita Jehli, Violoncello Ute Grewel, Kontrabass Margarete Kopelent, Cembalo Donnerstag, 7. März 2024 um 19.30 Uhr Kirche St. Peter, Zürich

Charles Bochsa 17**-1821

Quatuor «Les plus jolis mots» Romance favorite Française F-Dur Oboe, Violine, Viola und Violoncello

Introduction: Maestoso – Romance: Andante et variations, Allegro

Charles-Marie Widor 1844 – 1937

Romance et Scherzo op. 34 (1884)

Flöte, Violine, Viola, Violoncello und Harfe (Instr. M. Brönnimann) Andantino – Allegro vivace

César Franck 1822 – 1890

Prélude, Fugue et Variation op. 18 (1860-62)

Flöte, Oboe, Violine, Viola, Violoncello und Harfe (Instr. M. Brönnimann)

Pause

Joseph Jongen 1873 – 1953 Deux pièces en trio op. 80 (1925)

Flöte, Violoncello und Harfe Assez lent – Allegro moderato

Pierre Sancan 1916 – 2008

Sonatine (1957)

Oboe, Violine, Viola, Violoncello und Harfe (instr. M. Brönnimann) Modéré – Andante – Presto

Markus Brönnimann, Flöte Barbara Tillmann, Oboe Ulrike Jacoby, Violine Muriel Schweizer, Viola Anita Jehli, Violoncello Marie Trottmann, Harfe